

Pressemitteilung

Übernahme von 7days: Silverfleet Capital beteiligt sich an westfälischem Anbieter für medizinische Berufskleidung

München, London, Paris, 15. Dezember 2017. Bei der 7days-Gruppe, einem führenden Spezialisten für modische Arbeitskleidung in medizinischen Berufen, steht ein Eigentümerwechsel bevor: Silverfleet Capital, das auf „buy to build“ spezialisierte europäische Private-Equity-Unternehmen, hat mit der Beteiligungsgesellschaft Odewald KMU sowie den Unternehmensgründern Marc Staperfeld und Ulrich Dölken einen verbindlichen Vertrag zur Übernahme der Mehrheitsanteile unterzeichnet. Die beiden Gründer engagieren sich weiter über eine Rückbeteiligung am Unternehmen. Die Transaktion steht noch unter dem Vorbehalt der behördlichen Genehmigung; über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

7days entwirft, produziert und vertreibt Berufskleidung für den Gesundheitsbereich. Das umfangreiche Produktsortiment umfasst unter anderem Arzt- und Laborkittel, Oberteile wie Polo- und Sweatshirts, Hosen sowie Schuhe und Accessoires; ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem Angebot für Arzt- und Zahnarztpraxen. Das Portfolio von 7days mit mehr als 2.600 Artikeln wird laufend an aktuelle Kundenbedürfnisse angepasst, bietet einen hohen Grad an Individualisierungsmöglichkeiten und setzt auf Qualität sowie ein ausgewogenes Preis-Leistungs-Verhältnis. Das 1999 gegründete Unternehmen mit Hauptsitz in Lotte bei Osnabrück ist neben Deutschland auch in Österreich, der Schweiz, Frankreich, Belgien und den Niederlanden aktiv. In Lotte sind auch das Design-Studio und die Einkaufsabteilung angesiedelt; Produktionsstandort ist das marokkanische Tanger. Als vertikal integrierter Anbieter vertreibt 7days seine Artikel sowohl online über Webshop und Newsletter als auch traditionell via Katalog. Bestellungen nimmt das Unternehmen online, telefonisch oder per Fax entgegen.

Das Engagement von Silverfleet Capital soll 7days dabei unterstützen, die Marktposition in Deutschland und den anderen bestehenden Märkten auszubauen sowie weitere Regionen wie Skandinavien und zusätzliche Kundensegmente zu erschließen. Die Akquisition ist bereits die zweite deutsche Beteiligung im zweiten Halbjahr 2017 und das siebte Investment von Silverfleet Capital aus seinem aktuellen Fonds. Vor kurzem hatte das Private-Equity-Unternehmen den Erwerb der Mehrheitsanteile am britischen Unternehmen Riviera Travel bekannt gegeben, einem der führenden Veranstalter von begleiteten Gruppenreisen und Kreuzfahrten in weltweite Destinationen.

„7days verfügt über eine starke Marke und eine treue Stammkundschaft. Das Unternehmen agiert als ein führender Anbieter seiner Branche in einem spezialisierten, schnell wachsenden und internationalen Markt - ein Investment wie aus dem Lehrbuch für uns“, sagt Joachim Braun, Partner bei Silverfleet Capital und verantwortlich für die Investmentaktivitäten in Deutschland, Österreich und der Schweiz. „Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit dem erfahrenen Management-Team um Marc Staperfeld an der Weiterentwicklung des Unternehmens zu arbeiten.“

Marc Staperfeld, Gründer und CEO von 7days ergänzt: „Es macht mich stolz, dass 7days seit seiner Gründung deutlich gewachsen ist. Ich freue mich, dass Silverfleet Capital uns nun in die nächste Entwicklungsphase begleitet. Mit seiner paneuropäischen Präsenz und der umfassenden Investorenerfahrung ist Silverfleet Capital der ideale Partner für unsere weiteren Wachstumspläne. Das Team teilt unsere Vision und die Werte, die den Erfolg des Unternehmens ausmachen.“

Das mit der Transaktion betraute Silverfleet-Team umfasst die Münchener Investment-Experten Joachim Braun, Benjamin Hubner, Jennifer Regehr und Jan Kux. Beraten wurde Silverfleet von Alvarez & Marsal (Financial), goetzpartners (Commercial), Noerr (Legal, Corporate), Shearman & Sterling (Legal, Banking), Deloitte (Tax), Herter & Co. (Debt Advisory), eccelerate (Digital/Online), KPMG (M&A) und Marsh (Insurance).

-Ende-

Über 7days:

7days ist ein führender Anbieter für modische Arbeitskleidung in medizinischen Berufen und ist neben Deutschland auch in Österreich, der Schweiz, Frankreich, Belgien und den Niederlanden aktiv. Das 1999 gegründete Unternehmen beschäftigt aktuell 190 Mitarbeiter und verfügt über Büros in Deutschland und Belgien sowie über einen Produktionsstandort in Marokko.

Mehr Informationen unter: www.7days.de

Über Silverfleet Capital

Silverfleet Capital ist als Private-Equity-Investor seit mehr als 30 Jahren im europäischen Mid-Market aktiv und verwaltet mit seinem 28-köpfigen Investment-Team in München, London, Stockholm und Paris derzeit rund 1,2 Milliarden Euro. Silverfleet Capitals zweiter unabhängiger Fonds wurde im Jahr 2015 mit einem Volumen von 870 Millionen Euro geschlossen.

Aus dem zweiten Fonds wurden bereits folgende Investments getätigt: The Masai Clothing Company, ein Groß- und Einzelhändler für Damenmode mit Hauptsitz in Dänemark; Coventya, ein französischer Entwickler von Spezialchemikalien; Sigma Components, ein britischer Hersteller von Präzisionsbauteilen für die Zivilluftfahrt; Lifetime Training, ein britischer Anbieter von Trainingsprogrammen; Pumpenfabrik Wangen, ein Hersteller von Spezialpumpen mit Sitz in Deutschland; und Riviera Travel, ein britischer Veranstalter von begleiteten Gruppenreisen und Kreuzfahrten (1).

Silverfleet tätigt grenzübergreifende Investments und erzielt Wertsteigerung durch seine „buy to build“-Investmentstrategie. Im Rahmen dieser Strategie beschleunigt Silverfleet das Wachstum seiner Tochterunternehmen, indem es in neue Produkte, Produktionskapazitäten und Mitarbeiter investiert, erfolgreiche Retailformate installiert oder Folgeakquisitionen tätigt. Seit 2004 hat Silverfleet Capital 1,8 Milliarden Euro in 26 Unternehmen investiert.

Silverfleet hat sich auf vier Branchenschwerpunkte spezialisiert: Wirtschafts- und Finanzdienstleistungen, Gesundheitswesen, Produktion sowie Einzelhandel und Konsumgüter. Seit 2004 hat der Private-Equity-Investor 28 Prozent seines Anlagevermögens in Unternehmen mit Hauptsitz in der DACH-Region investiert, 33 Prozent in Großbritannien und Irland, 21 Prozent in Skandinavien und 18 Prozent hauptsächlich in Frankreich und den Benelux-Staaten (2).

Silverfleet Capital verfügt über einen soliden Investment Track Record. Zuletzt verkaufte Silverfleet CCC, einen der führenden BPO-Services-Anbieter in Europa (3) sowie Cimbria, einen dänischen Hersteller von landwirtschaftlichen Anlagen (4); Kalle, einen deutschen Hersteller von künstlichen Wurstpellen (Investment Multiple 3,5x); OFFICE, einen britischen Schuhhändler (Investment Multiple 3,4x); und Aesica, ein führendes pharmazeutisches CDMO Unternehmen (Investment Multiple 3,3x).

- (1) Die Transaktion wird voraussichtlich am 15. Dezember 2017 abgeschlossen
- (2) Beinhaltet ein Investment mit Hauptsitz in den USA und Sourcing in Belgien
- (3) Die Transaktion wird voraussichtlich im Januar 2018 abgeschlossen
- (4) Nennung des Investment-Multiples aus rechtlichen Gründen nicht möglich

Mehr Informationen unter www.silverfleetcapital.com

Pressekontakt

IRA WÜLFING KOMMUNIKATION GmbH
Florian Bergmann
+49. 89. 2000 30-30
silverfleetcapital@wuefing-kommunikation.de
www.wuefing-kommunikation.de